

Beschlussvorlage des Kreisausschusses

**Geplanter Neu- und Umbau der Grundschule Wettenberg-Krofdorf-Gleiberg;
hier: Ankauf eines Wohnhauses in der Burgstraße 12, 35435 Wettenberg-
Krofdorf-Gleiberg**

Beschluss-Antrag:

Der Kreistag beschließt, die Liegenschaft „Burgstraße 12, 35435 Wettenberg-Krofdorf-Gleiberg“, Flur 14, Flurstück Nr. 2/0, zum Preis von 260.000 € käuflich zu erwerben.

Die im Produkt 21.1.01 bei der Maßnahme Nr. 500 entstehende außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 260.000 € wird gemäß § 100 HGO in Verbindung mit § 7 der Haushaltssatzung genehmigt.

Begründung:

Die Grundschule Wettenberg-Krofdorf-Gleiberg befindet sich in stark sanierungsbedürftigem Zustand. Interne Vorplanungen machen deutlich, dass das zwischen dem Schulgelände und der kreiseigenen Turnhalle gelegene Grundstück „Burgstraße 12“, zur Umsetzung der bevorstehenden Neubau- und Sanierungsbaumaßnahmen benötigt werden könnte. Endgültige Aussagen darüber können aber erst nach Vorlage einer noch zu erarbeitenden Variantenplanung erfolgen. Hierzu bedarf es der Beauftragung eines Planungsbüros. Die dazu notwendige europaweite Ausschreibung wird derzeit in die Wege geleitet.

Um für den Ankauf des Grundstückes handlungsfähig zu sein, wurde im Haushaltsplan 2013 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 250.000,00 Euro bereitgestellt.

Das Grundstück, mit einer Größe von 818 m², steht derzeit zum Verkauf an. Die Eigentümer, Eheleute Hartmut und Elisabeth Pissors, aus 65830 Kriftel, Staufenstr. 38, sind bereit, das Grundstück dem Landkreis Gießen zu verkaufen. Das Gebäude ist ab dem 01. Juli 2013 unbewohnt. Die Eigentümer sind allerdings nicht bereit, mit dem Verkauf zu warten, bis die von den Kreisgremien zu entscheidenden Planungsvarianten vorliegen, woraus ersichtlich wird, ob das Grundstück auch tatsächlich benötigt wird.

Es besteht Bereitschaft, die Liegenschaft ab dem 01. Juli 2013 für die Übergangszeit mit einer einseitigen Kündigungsfrist von drei Monaten dem Landkreis Gießen zu vermieten. Hierdurch entstehen aber zusätzliche Kosten in Höhe von 700 Euro monatlich für die Kaltmiete.

Hinzu kommt die Problematik, dass die Eigentümer bei Anmietung zwar ein notarielles Vorkaufsrecht einräumen würden, aber darauf drängen, den Verkauf

bereits zu Beginn des Jahres 2014 in die Wege zu leiten. Da die Vergabe des Architektenauftrages im Rahmen eines europaweiten VOF Ausschreibungsverfahrens erfolgen wird, dürfte die Fertigstellung der Planung erst Ende März 2014 möglich sein.

Die Eigentümer verlangten ursprünglich einen Kaufpreis von 280.000 Euro. Im Rahmen von Nachverhandlungen und auf Grundlage eines intern erstellten Wertgutachtens konnte Einigung über einen Kaufpreis in Höhe von 260.000 Euro erzielt werden. Mit Blick auf die Lage und den guten Zustand der Liegenschaft wird der Kaufpreis auch nach Aussage der Gemeinde Wettenberg als angemessen angesehen.

Um einen finanziellen Ausgleich zu schaffen, könnte ein Teil des derzeitigen Schulgrundstückes im Bereich des jetzigen Grundschulgebäudes nach Abschluss der Gesamtmaßnahme veräußert werden.

Der Kreistag wird gebeten, dem Ankauf der Liegenschaft und der Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmitteln zuzustimmen.

Im Haushaltsplan 2013 steht hierfür eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 250.000 Euro zur Verfügung. Für die Zahlung des Kaufpreises fällt eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 260.000 Euro an.

Zum Ausgleich wird ein Betrag in gleicher Höhe im Produkt 23.1.01 bei Maßnahme 104 (Energetische und Brandschutz Sanierung der Kreisberufsschule) gesperrt, da aufgrund des Baufortschrittes die bereitgestellten Mittel in diesem Jahr nicht mehr verausgabt werden können.

Anlage: Lageplan

Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen keine Kosten / Kosten in Höhe von 260.000,00 €

Die Mittel / VE stehen zur Verfügung

- im Teilergebnishaushalt _____ unter Pos. ____

- im Teilfinanzhaushalt/Leistung _____ Maßnahme Nr. _____

Die Mittel / VE stehen nicht / nur in Höhe von _____ € zur Verfügung.

Deckungsvorschlag für die fehlenden Mittel:

Folgekosten:

Sonstiges/Bemerkungen:

Mitzeichnung:

Fachdienst Bauen

Organisationseinheit

Sachbearbeiter/in

Mario Rohrmus
Fachbereichsleitung

Dr. Christiane Schmahl
Hauptamtliche
Kreisbeigeordnete

Zustimmungsvermerk/Sichtvermerk:
